

Geschäftsbericht

Tourismusverband Kufsteinerland 2019



KOMPAKT

TVB Kufsteinerland · Unterer Stadtplatz 11-13 · 6330 Kufstein · Austria
t +43 5372 62207 · info@kufstein.com · www.kufstein.com

K
Kufsteinerland
verbindet



Eine Periode geht zu Ende.



Wie schnell die Zeit vergeht! Die letzten 5 Jahre habe ich mit meinem Team versucht neue Impulse in unserer Region zu setzen. In hunderten Terminen, die ich für das Kufsteinerland wahrnehmen durfte, hatte ich die Chance viele besondere Menschen kennen zu lernen und habe stets versucht ein neues Feuer für den Tourismus und den Wirtschaftsstandort Kufstein und Umgebung zu entfachen. Neben der Neuausrichtung unserer Regionsmarke und der Internationalisierung des Marketings haben wir unsere strategischen Geschäftsfelder „Kultur & Kulinarik“, „Sport & Bewegung“, „Natur & Gesundheit“, sowie den „Geschäftstourismus“ ausgebaut und gestärkt. Der Verband sowie das Stadtmarketing in Kufstein wurden auf völlig neue Beine gestellt und das „Verbindende“ wurde vor das „Trennende“ gestellt. In der abgelaufenen Periode haben unzählige Betriebe in Qualität und Innovationen investiert, sodass auch die Nächtigungszahlen einen zweistelligen prozentualen Zuwachs verzeichneten. Darauf können wir alle zurecht stolz sein, denn unser Verband steht auf gesunden finanziellen Beinen.

Unsere Region wird immer mehr als innovativer Lebensraum gesehen, wie erst kürzlich eine österreichweite Studie des Instituts „Pöchhacker Innovation Consulting“ zeigte. Der Tourismus ist dabei ein wesentlicher Bestandteil für unser aller Wohlstand und Erfolg. Unsere Funktionäre sind stets bemüht auch den Einheimischen im System Tourismus einen großen Stellenwert zuzuschreiben. So ist seit 5 Jahren unser Credo, neben der Wertschöpfung für den Touristen auch den Nutzen für die Bevölkerung im Kufsteinerland zu bewerten. Ein besonderes Augenmerk legen wir neben Investitionen in Infrastruktur auch auf eine gesunde Veranstaltungskultur, sowie einer guten Zusammenarbeit mit der regionalen Landwirtschaft, Handel, den Kommunen und Vereinen aus Sport und Kultur.

Ankunfts- und Nächtigungszahlen alleine sollen auch für die kommende Periode nicht die alleinigen Messgrößen sein. So sollten wir den Weg in Richtung Qualitätstourismus weiter mit Vehemenz verfolgen. Zeugnis dafür sind zahlreiche Investitionen in der Hotellerie und Freizeit-Infrastruktur, die sich bereits jetzt in Planung und Umsetzung befinden.

Allen Betrieben wünsche ich für die Zukunft nur das Beste und darf mich für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren auf das Herzlichste bedanken!



Johann Mauracher

Obmann TVB Kufsteinerland &

Gesellschaftsvertreter in der Standortmarketing Kufstein GmbH



Fakten zur neuen Kaiserradrunde

- ✓ Gesamtlänge: 10,6 km von der Anbindung an den Radweg 14 „Wilder Kaiser“ in Söll bis zum R3 „Innradweg“ in Kufstein. Davon Neubau 4,8 km, Sanierungen auf bereits bestehenden Trassen 1,4 km und Nutzung von Bestandsstrecken 4,4 km;
- ✓ Max. Steigung 12 % auf einem bereits bestehenden Streckenteil;
- ✓ Durchgehend asphaltiert, Regelbreite 2,50 m + jeweils 25 cm Bankett;
- ✓ Absturzsicherungen durch Geländer mit einer Höhe von 1,20 m;
- ✓ Gesamtkosten: 2,9 Mio. Euro;
- ✓ Brücke am Römerweg über eine Felsrinne: Holzkonstruktion auf Stahlträger mit Asphaltfahrbahn, Spannweite 13,30 m;
- ✓ Brücke über die Weißsache beim Zementwerk an der Gemeindegrenze zwischen Söll und Schwoich: Holzkonstruktion auf Stahlträger mit Asphaltfahrbahn, Spannweite 13,50 m;
- ✓ Neubeschilderung nur im Kufsteinerland: rund 300 Schilder.

K

Das Jahr auf einen Blick.

Der Tourismusverband setzte auch 2019 wieder zahlreiche Maßnahmen um. Hier ein kleiner Auszug in Schlagzeilen.

>> Nachhaltigkeit rund um die Rad WM.

Eines der größten Radwegeprojekte des Landes Tirol im heurigen Jahr wurde mit Juli eröffnet – die neue „Kaiserradrunde“. Eine Arbeitsgemeinschaft aus Land, Gemeinden und TVBs konnte mit vereinten Kräften die letzte Lücke schließen. Somit liegt das Kufsteinerland nun strategisch zwischen 3 Fernradwegen, die sich in unserer Region treffen. Neben den baulichen Tätigkeiten wurde auch die Radwegeschilderung durch unseren Verband komplett erneuert. Parallel dazu arbeitete man intensiv an der Errichtung neuer Mountainbike Strecken in Bad Häring und einer WISBI Strecke in Ebbs. In Bezug auf Rad-Events machte die diesjährige Tour of the Alps zu Ostern wieder Stopp in der Perle Tirols. Bei strahlendem Sonnenschein schickten wir perfekte TV-Bilder in die Welt. Derzeit verhandelt unser TVB an weiteren Rad-Großevents für 2020 und 2021 mit dem Österreichischen Radsportverband.

>> Die neue digitale Gästekarte.

Eines der größten Projekte der Verbandsgeschichte konnte nach einer Ortstaxenerhöhung im Vorjahr mit Juli 2019 realisiert werden – die neue Kufsteinerland Gästekarte. Alleine im ersten Monat Juli wurden mit der Karte 11.757 Transaktionen bei unseren Inklusiv-Partnern generiert. Des Weiteren wurde bereits im Einführungsjahr ein Rabatt-Netzwerk von über fünfzig Partnern etabliert, welches nun kontinuierlich ausgebaut wird – für 2020 stehen bereits neue Sommer- und Winterleistungen im Programm. Ganzjährig wird den Übernachtungsgästen mit der Karte der öffentliche Personennahverkehr kostenfrei zugänglich gemacht.

>> Mobilität wird GROSS geschrieben.

Im Zeichen des Klimaschutzes und der Anreise mit der Bahn investiert unser Verband jährlich eine schöne sechsstellige Summe in Mobilitäts-

angebote. Neben gratis Ski- und Eventbussen wurde mit Juli 2019 auch das Regio-Busnetz für unsere Gäste kostenlos geöffnet. Neben einer bereits etablierten Linie an den Chiemsee, wurde heuer mit Hilfe von EUREGIO-Mitteln der Probebetrieb für die Linie Kufstein – Thiersee – Bayrischzell – Fischbachau – Schliersee gestartet. Nach einer erfolgreichen Testsaison wird angestrebt, die Linie zu einer dauerhaften Einrichtung zu machen. Eine weitere Neuerung ist die Kooperation der Skiwelt mit der DB und den ÖBB. Ab der kommenden Wintersaison wird es ein neues Kombiticket aus Skipass und ÖBB Anreise geben.

>> Neues Servicezentrum Untere Schranne.

Im Sinne der Zusammenarbeit und Effizienz wurden die Ortsstellen Erl, Ebbs und Niederndorf geschlossen und zu einem modernen Zentralbüro „Untere Schranne“ am Kreisverkehr an der Grenze zu Oberaudorf fusioniert. Das Büro ist nun ganz-tätig geöffnet und wurde im gleichen Stil wie das Hauptbüro gestaltet.

>> Festival Strategie für mehr Wertschöpfung.

In der Klausur des Aufsichtsrates im Frühjahr 2018 wurde die Kufsteinerland Festivalstrategie beschlossen. Im Fokus steht der Ausbau mehr-tägiger Eventreihen im Bereich Kultur, Sport und Gesundheit. Es konnten 2018/19 bereits zahlreiche neue Festivals wie die Tage der Bildenden Kunst, das Kufstein Music Festival, das Art of Solo Festival sowie La Guitarra Erl mit entwickelt werden. Im Gespräch stehen wir derzeit mit Neuveranstaltern im Bereich Lichtkunst, Tanz und Jazz.

>> Infrastruktur Offensive continued.

Der diesjährige Arbeitsschwerpunkt unserer Kuratorin für Sport und Natur lag in der Fertigstellung der Radwege- und Wanderbeschilderung

und der Überarbeitung aller Ausgangspunkte im Kufsteinerland. Ebenso wurden alle Laufstrecken nach dem Tiroler Beschilderungssystem neugestaltet. Aufgrund des starken Winters 2018/19 mussten viele Reparaturarbeiten koordiniert werden. Generalsaniert wurden außerdem 2019 z.B. alle Sagenwege. Ziel für die nächsten Jahre ist die Produktentwicklung im Bereich Naturrastplätze, Waldbaden, Trail Running, Weitwandern, Radfahren und Gesundheit.

>> **Naturerlebnis Kaisergebirge.**

Neben der intensiven Medienarbeit im Auftrag der ARGE Naturerlebnis Kaisergebirge konnte heuer das LEADER Projekt mit dem neuen Lehrpfad ins Kaisertal abgeschlossen werden. Im Sommer 2019 wurde zudem ein Projekt im Bereich der Mittelstation des Kaiserliftes gestartet. Highlight im Veranstaltungsjahr 2019 war neben unserem umweltpädagogischen Programm, der Sommernachtstraum des Stadttheaters Kufstein, die Morgenfahrten und die Yoga-Workshops am Berg. Leider hat auch der Winter im Naturschutzgebiet seine Spuren hinterlassen, sodass mehr Budget in die Reaktivierung des Bettlersteiges fließen musste. Dafür ein großes DANKESCHÖN an den Alpenverein Kufstein und alle HelferInnen.

>> **Gesundheitsimpulse – Kräuter und Yoga.**

Ein großer Schwerpunkt im Geschäftsfeld „Natur & Gesundheit“ wurde heuer auf die Veranstaltungsreihe „Kräuterzeit“ und unser erstes Yoga-Festival gesetzt. Als Ganzjahresprojekt geführt, fanden in Kooperation mit Kräuterexperten und dem Verein Lebensmittelpunkt rund 120 Einzelevents im Kufsteinerland statt. Die yoga.tage im Juli zählten bereits im ersten Jahr 120 Teilnehmer und waren ein voller Erfolg. Im nächsten Schritt wird versucht, das Thema Yoga in Form von Retreats und regelmäßigen Workshops tiefer in der Region und der Hotellerie zu verankern.

>> **Beady Days – Festival der Zukunft.**

In Zusammenarbeit mit dem Zukunftsinstitut Wien/Frankfurt veranstaltet unsere Region das neue Festival vom 10.-12. Oktober. Beim zweitägigen Festival präsentieren hochkarätige Experten ihr Insiderwissen mit Blick auf Wirtschaft, Umwelt, Karriereplanung und Zukunft. Ziel ist es, die Destination als Kongress- und Bildungsstandort

noch stärker zu positionieren und das Image der Festungsstadt zu verjüngen.

>> **Kufsteinerland kulinarisch.**

Auch heuer setzte die Region wieder einen Schwerpunkt im Bereich Kulinarik. Die Natur.Küchen von Mai bis Oktober waren alle bis zum letzten Platz ausverkauft. Gut angenommen wurde auch wieder der Kufsteiner Streetfoodmarkt, der erstmals neu mit dem Designmarkt Edelstoff im Kultur Quartier kombiniert wurde. Für den Spätherbst sind mit der Genussregion Kaiserweis Projekte zum Thema „Passion trifft Kulinarik“ angedacht, ebenso arbeitet man parallel an der Ausdehnung des KULINARIA Genussfestival mit einem hochwertigen Event auf der Festung und einem zusätzlichen Regionalmarkt im neuen Stadtpark.

>> **Social Media Marketing.**

Neben unseren internationalen Kampagnen in unseren Kern- und Hoffnungsmärkten gewinnen soziale Medien immer mehr an Bedeutung im Marketing-Mix. Insgesamt zählen unsere Facebook Kanäle 49.856 Likes und 49.710 Abonnenten. Auf Instagram zählen wir mittlerweile 6.210 Follower. Highlight 2019: Insta Post „Unterer Stadtplatz im Winter“ mit 1.005 Likes, Kaiserrunde mit 14.116 Reichweite und die Beiträge der Influencerin Vreni Frost.

>> **Internationaler Verkauf.**

15 Messeauftritte, 7 Workshops, 6 Lernreisen für Tour Operators in 9 Nationen und daraus resultierend 1.450 neue B2B und B2C Kontakte für das Kufsteinerland – wir werden internationaler.

>> **KULTura gibt Gas.**

Für Kultur gab es im abgelaufenen Marketingjahr 2019 ein sechsstelliges Sonderbudget. Belegt wurden neben Ö1 und Klassik Radio München, vor allem hochwertige Printmedien, wie 'Der Standard', 'Die Presse' oder das 'Opernglas'. Schwerpunktthema waren heuer aber die Themen „Kaiser Maximilian“ und die Passionsspiele Erl. Bei den glück.tagen verzeichnete man mit Gerald Hüther und Harald Lesch einen Besucherrekord.

>> **Kufsteinerland Online Shop.**

Nach 2 Jahren intensiver Arbeit konnte mit Herbst 2019 der Kufsteinerland Online Shop finalisiert und lanciert werden. In Summe stehen derzeit

rund 50 Produkte aus der Palette des TVB und Stadtmarketings zum Verkauf bereit.

>> Kufstein Convention Bureau.

Das KCB hat für 2019 bislang 59 Anfragen erhalten. Es werden/wurden unter anderem der Kongress der Biomedizinischen Analytik, die eSport Games, ein Vertriebsmeeting von Kontron, die Fußgängerfachkonferenz Kufstein u.a. mit organisiert. Die Kongressdestination Kufsteinerland wurde 2019 auf Sales Calls, bei Meet Germany in Hamburg, bei Break the Ice in Salzburg, Business Breakfasts und Verkaufsevents in München und Wien präsentiert. Zudem fanden zwei Lernreisen in der Region statt.

>> Unsere Region im Blitzlicht.

Insgesamt wurden im letzten Jahr 6 Gruppenpressereise zu den Themen Winterwandern, Skifahren und Kultur mit 39 Journalisten aus AUT, IT, GER, CZ, CN und NL durchgeführt. Zudem kamen zahlreiche Einzelrecherchen: 13 Bloggerreisen, 9 Vertreter aus Radio und TV, sowie 10 Vertreter aus Printmedien. Neben Redaktionstouren nach Wien und München stand heuer auch ein Besuch von Verlagen in Baden Württemberg am Programm. Zudem wurden zahlreiche regionale Pressekonferenzen zu diversen Events organisiert u.a. Kufstein Unlimited, Glück.tage. Yoga.tage, Haflinger Advent, Bambini Cup u.v.m. In Ausarbeitung befindet sich derzeit eine große Sommer TV-Kampagne mit Heimatleuchten für 2020.

Das Tourismusjahr 2018/19: Ankünfte und Nächtigungen.

Die Ankünfte der Region haben sich zwischen 1993 und 2018 von 194.108 auf 279.458 gesteigert. Nach der Ostöffnung erreichte das Kufsteinerland einen Nächtigungsrekord von 911.780 Nächten, ein Rekordtief verzeichnete man im Jahr 2011 mit 707.310 Nächten.

Seit 1995 bzw. dem Ausreißer Jahr 2003 wurde im Tourismusjahr 2018 erstmals wieder die 800.000er Marke durchbrochen. Während die Einbrüche der letzten Jahrzehnte eher aus dem Sommer resultierten, konnte der Winter hingegen leicht zulegen.

Mit 832.827 Nächtigungen im Jahr 2018 zählt die Region zu den Nächtigungsgewinnern in Tirol.

Weiterhin rückläufig bleibt jedoch die Aufenthaltsdauer welche mit 3,0 Tagen um einen Tag (4,0) unter dem Tirol-Schnitt liegt. Die Auslastungstage lagen im Jahr 2018 bei 130 Tagen.

Laut derzeitiger Prognose wird man für das heurige Tourismusjahr einen leichten Rückgang bei den Nächtigungen verzeichnen, jedoch einen erneuten Anstieg bei den Ankünften. In der folgenden Darstellung wurden die Monate September und Oktober prognostiziert.

<i>Jahr</i>	<i>Jan-Okt 2018</i>	<i>Jan-Okt 2019</i>
Ankünfte	248.356	250.882
Nächtigungen	734.927	734.692

Der Jahresabschluss 2018.

In der letzten Periode (GJ 2014 bis GJ 2019) konnten die Einnahmen des Tourismusverbandes Kufsteinerland von 3,3 Mio EUR auf 5,2 Mio EUR gesteigert werden. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden rund 205 T EUR über Zuschüsse und Förderungen durch den Verband lukriert. Sonstige Umsätze aus Incoming bzw. Ticketing beliefen sich auf rund 659 T EUR.

In der letzten Periode wurde viel Budget in Großprojekte investiert, zudem wurde die Arbeit in den Bereichen internationales Marketing, Vertrieb und Produktentwicklung verstärkt. Bereits 2018 konnten wieder ausreichend Rücklagen für größere Investitionen geschaffen werden.

Bilanz 2018

Vergleich Aktiva/Passiva in EURO

A. ANLAGEVERMÖGEN			
I	Sachanlagen	2018	2017
1.	EU Projekte FL	69.207,29	85.204,68
2.	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	285.493,61	325.361,83
3.	Maschinen u. masch. Anlagen	2060,02	2,00
II Finanzanlagen			
1.	Beteiligungen Standortmarketing	17.500,00	17.500,00
SUMME A.		374.260,92	428.068,51
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I	Vorräte	2018	2017
1.	Werbemittel	80.018,56	98.305,13
2.	Nicht abgerechnete Leistungen	0,00	18.853,77
SUMME B.		80.018,56	117.158,90
II Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände			
1.	Ford. Aufenthaltsabgab.	158.624,25	132.015,91
2.	Ford. Pflichtbeiträge	124.406,73	86.642,47
3.	sonst. Forderungen	151.674,40	262.767,53
		434.705,38	481.425,91
III Kassabestand u. Guthaben bei Kreditinstituten			
		664.364,33	207.120,51
SUMME B.		1.179.088,27	805.705,32
Summe Übertrag 2018 Vergleich 2017		1.553.349,19	1.233.773,83
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
C. I. Transitorische Posten			
Aktive Rechnungsabgr.		17.950,29	33.612,64
SUMME AKTIVA		1.571.299,48	1.267.386,47

EIGENKAPITAL			
A. I	Kapital	2018	2017
1.	Kapital	285.991,44	353.223,15
2.	Betriebsmittlerücklage	123.895,17	48.285,95
	Gewinnrücklage	686.897,95	133.193,71
SUMME A		1.096.784,56	534.702,81
RÜCKSTELLUNGEN			
B. 1.	Steuerrückstellung	-	-
2.	sonst. Rückstellungen	68.958,31	57.388,87
		68.958,31	57.388,87
VERBINDLICHKEITEN			
C. 1.		2018	2017
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	195.768,03	219.484,26
2.	Verbindlichkeiten aus Liefer. und Leistungen	119.657,80	383.038,77
3.	Sonst. Verbindl. Werbeabgabe	90.130,78	72.771,76
SUMME C.		405.556,61	675.294,79
SUMME PASSIVA		1.571.299,48	1.267.386,47

Gewinn- und Verlustrechnung

EINNAHMEN	2018	2017
1. Erlöse aus Beiträgen und Abgaben		
a. Aufenthaltssabgaben	1.262.916,91	1.175.758,89
b. Pflichtbeiträge	3.109.926,79	2.652.982,65
Summe aus Beiträgen und Abgaben	4.372.843,70	3.828.741,54
2. erhaltene Zuschüsse und Forderungen		
Zuschüsse	204.633,89	279.679,83
3. Umsatz- u. übrige Erlöse		
Sonstige (wie Ticketing und Incoming)	658.840,85	565.716,50
4. Sonstige betriebliche Erträge		
a. Erträge aus Auflösung von Rückst.	-	0,00
b. Übrige betriebliche Erträge	12.994,20	13.467,80
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen (Incoming)		
	-18.853,77	18.853,77
SUMME ALLER ERTRÄGE	5.230.458,87	4.706.459,44

AUSGABEN	2018	2017
5. Sachaufwand f. Infrastruktur und Werb.		
a. Materialaufwand	-2.854.365,43	-2.999.960,22
b. Aufwend. F. bezogene Leistungen	-337.954,93	-447.452,27
c. Skontoertrag n. auto. verbuchbar	1,85	53,50
SUMME	-3.192.318,51	-3.447.358,99
6. Personalaufwand		
a. Löhne	-81.682,56	-80.416,27
b. Gehälter	-786.037,30	-803.449,44
c. Aufwend. F. MVK	-13.032,56	-13.145,52
d. Aufwend. F. Soz. Abgaben u. Pflichtbeitr.	-206.566,79	-210.671,01
e. Soziale Aufwendungen	-13.654,42	-5.960,72
SUMME	-1.100.973,63	-1.113.642,96

7. Abschreibungen		
auf Sachanlagen	-94.982,86	-110.020,10
8. Sonst. Betriebliche Aufwendungen		
a - e. Aufwendungen (wie Büro- und Verwaltungskosten uvm)	-277.070,09	-263.427,09
9. Zwischensumme aus ZI bis 8		
	565.113,78	-227.989,70
10. sonst. Zinsen und ähnlich Erträge		
Zinserträge	230,10	131,27
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Zinsen f. Bankkredite, Darlehen, Hypothek.	-3.760,58	-4.188,53
12. Zwischensumme aus Z I0 bis 12		
	-3.530,48	-4.057,26
13. Ergebnis der gewöhnl. Verbandstätigkeit		
	561.583,30	-232.046,96
14. Steuern vom Einkommen u.vom Ertrag		
Kest	498,45	-32,86
Köst		
	498,45	-32,86
15. Jahresüberschuss /- fehlbetrag		
	562.081,75	-232.079,82
16. Auflösung v. Gewinnrücklagen		
	-	-
SUMME	55.425,79	361.489,60
17. Zuweisung zu Gewinnrücklagen		
	2018	2017
SUMME	617.507,54	129.409,78
18. Bilanzgewinn	617.507,54	129.409,78

Wussten Sie, dass mit Hilfe des Tourismusverbandes ...

... im Juni 2019 das Thierseer Seeleuchten und
die Ebbser wirthaus.kultur aus der Taufe gehoben wurde?

.....
... im August 2019 ein neues
Gitarrenfestival in Erl lanciert wurde?

.....
... der Blumenkorso 2019 einen Besucherrekord verzeichnete?

.....
... der Fohlenhof Ebbs nach einem großen Umbau
neu eröffnet wurde?

.....
... ein neues Biathlonzentrum in Schwoich geplant wird?

.....
... die Lifte in Thiersee große Investitionen tätigten?

.....
... ein Ausbau des Loipennetzes in
Thiersee und Schwoich geplant wird?

K
Kufsteinerland
.....
verbindet